

## Niederschrift

### über die Sitzung am Donnerstag, 29.03.2012 im Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung, Ahaus

Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:30 Uhr

#### Anwesend:

#### Vorsitz:

Dr. Kai Zwicker Landrat

#### Mitglieder:

Bernadette Aehling	Borken
Ludwig Artmeyer	Bocholt
Eckart Ballenthin	Stadtlohn
Arno Berning	Raesfeld
Reinhard Böcker	Ahaus
Barbara Büscher	Stadtlohn
Karlheinz Busen	Gronau
Heidi Buskase	Gronau
Angelika Dannenbaum	Ahaus
Günther Dirks	Borken
Dietmar Eisele	Ahaus
Heinz-Josef Elpers	Ahaus
Frank Engbers	Südlohn
Sven Gabbe	Gronau
Magdalene Garvert	Rhede
Heinz Gausling	Legden
Volker Jürgen Himmel	Borken
Markus Jasper	Heek
Günter Kendzierski	Gronau
Johannes Kisfeld	Stadtlohn
Wolfgang Klein	Ahaus
Anne König	Borken
Markus Krafczyk	Bocholt
Bernhard Krasenbrink	Bocholt
Berthold Langehaneberg	Legden
Paul Lensing	Borken
Elisabeth Lindenhahn	Raesfeld
Johannes Maus	Velen
Wolfgang Kurt Mazur	Gronau
Klaus Meyermann	Bocholt
Helmut Möllenkotte	Schöppingen
Heiko Nordholt	Gronau
Josef Osterhues	Ahaus
Uta Röhrmann	Bocholt

Maja Saatkamp	Borken
Theo Sanders	Bocholt
Bernd Schöning	Stadtlohn
Markus Schulte	Gronau
Ursula Schulte	Vreden
Barbara Seidensticker-Beining	Südlohn
Wilhelm Stilkenbäumer	Reken
Gerti Tanjsek	Bocholt
Jörg von Borczyskowski	Gronau
Friedhelm Weikamp	Rhede
Gertrud Welper	Vreden

**Gäste:**

Rudolf Geukes	Isselburg
---------------	-----------

**Vertreter/innen der Verwaltung:**

Dr. Ansgar Hörster	Kreisdirektor
Wilfried Kersting	Kreiskämmerer
Walter Alfert	
Elisabeth Brumann	
Karlheinz Gördes	
Kirsten Tenspolde	

**Es fehlen entschuldigt:**

Ralf Bertram	Bocholt
Werner Bleker	Borken
Hans-Georg Fischer	Ahaus
Ulrich Gühnen	Isselburg
Heinrich Lübbering	Vreden
Gerhard Ludwig	Borken
Norbert Oenning	Borken
Hans Theo Peschkes	Bocholt
Stephanie Pohl	Gescher
Bernd Schlippsing	Vreden
Silke Sommers	Bocholt
Jens Spahn	Ahaus
Jens Steiner	Heek
Christel Wegmann	Rhede

**Erledigung der Tagesordnung:**

Landrat Dr. Zwicker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Erschienenen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt er den ausgeschiedenen Kreistagsabgeordneten Herrn Geukes, der sein Mandat aufgrund seiner Wahl zum Bürgermeister der Stadt Isselburg niedergelegt habe. Landrat Dr. Zwicker dankt ihm für die engagierte ehrenamtliche Mitarbeit

in den Gremien des Kreistages als sachkundiger Bürger wie auch als Kreistagsabgeordneter.

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben

## **A. Öffentlicher Teil**

### **Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.03.2012**

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.03.2012 wird genehmigt.

### **Punkt 2: Bildung der Kreiswahlausschüsse nach dem Landeswahlgesetz für die Wahlkreise 77 und 78 (Borken I und Borken II) sowie für den Wahlkreis 79 (Coesfeld I - Borken III) Vorlage: 0094/2012**

Berichterstatter/in: Landrat Dr. Zwicker

**Beschluss:** einstimmig

Als Beisitzer/innen im Kreiswahlausschuss für die Landtagswahl werden gewählt:

- a) für die Wahlkreise 77 und 78 (Borken I und Borken II)

Beisitzer/in	(persönliche/r) Stellvertreter/in
1. Eckart Ballenthin	1. Günther Dirks
2. Markus Jasper	2. Anne König
3. Paul Lensing	3. Hendrik Klöpffer
4. Heiko Nordholt	4. Barbara Seidensticker-Beining
5. Jens Steiner	5. Peggy Groschupf
6. Johannes Kisfeld	6. Jörg von Borczyskowski

- b) für den Wahlkreis 79 (Coesfeld I - Borken III)

Beisitzer/in	(persönliche/r) Stellvertreter/in
1. Johannes Maus	1. Frank Engbers
2. Wilhelm Stilkenbäumer	2. Arno Berning
3. Günther Dirks	3. Wolfgang Klein

**Punkt 3: Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Borken über die Führung von Amtsvormundschaften**  
**Vorlage: 0082/2012**

---

Berichterstatter/in: Kreisdirektor Dr. Hörster

Kreisdirektor Dr. Hörster berichtet, bereits in den Haushaltsberatungen sei die Absicht der Zusammenarbeit mit der Stadt Borken angesprochen worden und der Jugendhilfeausschuss habe in seiner letzten Sitzung einstimmig für den Abschluss der Vereinbarung gestimmt. Abschließend weist er darauf hin, dass die Vereinbarung, wie in der Ergänzungsvorlage dargelegt, auf Wunsch der Stadt Borken um die gesetzlichen Vormundschaften ergänzt worden sei.

**Beschluss:** einstimmig

Der Kreistag beschließt die Aufgabenübertragung „Vormundschaften/Betreuung des Stadtjugendamtes Borken“ durch den Kreis Borken, Fachbereich Jugend und Familie, nach Maßgabe der beigelegten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

**Punkt 4: Mitteilungen der Verwaltung**

---

**Punkt 4.1: Sitzungstermin Wahlausschüsse**

---

Landrat Dr. Zwicker informiert, die erste Sitzung der gerade gebildeten Wahlausschüsse werde am 12.04.2012 stattfinden, voraussichtlich ab 17 Uhr. Die Mitglieder erhielten selbstverständlich noch eine entsprechende Einladung.

**Punkt 5: Anfragen**

---

**Punkt 5.1: Gymnasium Mariengarden**

---

Kreistagsabgeordnete Seidensticker-Beining berichtet, an sie sei herangetragen worden, dass der Kreis einen zugesagten Zuschuss für die Mittagsverpflegung im Gymnasium Mariengarden verweigere.

Landrat Dr. Zwicker verdeutlicht, der Kreis zahle generell für keine Schule einen entsprechenden Zuschuss, es handele sich vermutlich um ein Missverständnis. Die Hintergründe würden seitens der Verwaltung geklärt.

*Hinweis der Verwaltung: In einem Gespräch mit der Schulleitung konnte geklärt werden, dass ein entsprechender Antrag auf einen Zuschuss des Kreises seitens der Schule überhaupt nicht gestellt worden ist. Eine entsprechende Klarstellung innerhalb des Hauses wird von der Schulleitung veranlasst. Möglicherweise habe es ein Missverständnis gegeben, denn die Schule habe bei der Stadt Borken einen Antrag auf Bezuschussung gestellt.*

**Punkt 5.2: Sachstand NKF-Fortentwicklungsgesetz**

---

Auf Anfrage des Kreistagsabgeordneten Krasenbrink antwortet Landrat Dr. Zwicker, nach der Neukonstituierung des Landtages müsse das NKF-Fortentwicklungsgesetz erneut eingebracht werden, das Gesetzgebungsverfahren beginne dann also von vorn.

Durch den nicht verabschiedeten Landeshaushalt könnten jetzt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung Zahlungen ohne rechtliche Grundlage nicht fließen. Somit würden zwar die Schlüsselzuweisungen gezahlt, aber nicht die Abmilderungsbeihilfe.

Kreisdirektor Dr. Hörster ergänzt, es werde in der Kreisverwaltung derzeit überprüft, welche Auswirkungen dies auf den Kreis habe. Klar sei bislang, dass der U3-Ausbau nicht betroffen sei. Hingegen sei der Bereich der Kulturförderung sehr problematisch, man stehe dazu aber bereits in Kontakt mit der Bezirksregierung. Das Dilemma, dass ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn eine Förderung durch das Land ausschließt, sei bekannt, eine haushalterische Lösung werde seitens des Landes gesucht.

*Hinweis der Verwaltung: Mit der gescheiterten Verabschiedung des Landeshaushalts 2012 und der damit verbundenen Auflösung des Landtages wurden verschiedene Gesetzesvorhaben nicht mehr abgeschlossen. Auch verschiedene Förderprogramme sind vom fehlenden Landeshaushalt 2012 betroffen.*

*Nach erster Einschätzung der Verwaltung und jetzigem Kenntnisstand wird das Land NRW trotz des nicht verabschiedeten Landeshaushalts die Mittel für das Sonderprogramm 2012/2013 zum U3-Ausbau bereitstellen. Für den Kreis Borken sind dies in 2012/13 avisierte Mittel in Höhe von 953.000 Euro.*

*In der Regionalen Kulturförderung des Landes werden im Rahmen der vorläufigen Haushalts- und Wirtschaftsführung 2012 reduzierte Mittel zur Verfügung gestellt, die für Projekte, die bereits im Landeshaushalt 2011 bezuschusst worden sind, eingesetzt werden können. Maßnahmen, die erstmals in 2012 starten sollen, sind aber bis zum Vorliegen des Landeshaushaltes 2012 von einer Förderung ausgeschlossen. Die Münsterlandkreise und die Stadt Münster haben unter Federführung des Kreises Borken für die bestehende Veranstaltungsreihe „Trompetenbaum & Geigenfeige“ einen Förderantrag aus „Mitteln der Regionalen Kulturförderung des Landes NRW 2012“ gestellt, der auch befürwortet wurde (Gesamt volumen 52.000 Euro, davon Landesförderung 26.000 Euro). Der Kulturrat entscheidet über die vorgelegten Projektanträge aus dem Münsterland.*

*Der Kreis Borken hat zudem Mittel für 2012 für die „Förderung von Maßnahmen der kleinen privaten Denkmalpflege“ beantragt. Das Land hatte nach ein paar Jahren „Förderpause“ beabsichtigt, diese Mittel im Landeshaushalt 2012 wieder zur Verfügung zu stellen. Im Kreishaushalt wurde daher eine Ausgabe position in Höhe von 30.000 Euro eingestellt, die aus Kreismitteln von 15.000 Euro und einer Landesförderung von 15.000 Euro finanziert werden soll. Ohne eine derartige Landesförderung entfällt allerdings auch die Kreisförderung.*

*Inwieweit in weiteren Bereichen mit Ausfällen oder Verzögerungen bei Landesförderungen zu rechnen ist, darüber können nach jetzigem Kenntnisstand noch keine weiteren Aussagen getroffen werden.*

**Ende des öffentlichen Teils**

Landrat Dr. Zwicker schließt die Sitzung.

\_\_\_\_\_  
gez.  
Dr. Kai Zwicker

\_\_\_\_\_  
gez.  
Kirsten Tenspolde